

WP-4-333 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Katrin Schmidberger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 332 bis 334:

Es ist unser Ziel, geflüchteten Menschen das Ankommen zu erleichtern. Dafür ist es entscheidend, dass sie angemessen untergebracht werden. In der Regel ermöglicht erst der Zugang zur eigenen Wohnung auch die umfassende Teilhabe in anderen Bereichen wie Bildung und Arbeit. Derzeit leben rund 40.000 Menschen in Unterkünften des LAF, viele von ihnen mit gesichertem Aufenthaltsstatus. Obwol sie Anspruch auf eigenen Wohnraum hätten, bleibt ihnen dieser aufgrund des Mangels an bezahlbarem Wohnraum und strukturellen Hürden sowie Diskriminierung bei der Wohnungssuche verwehrt. Unser oberstes Ziel ist daher die Förderung der Unterbringung mit eigenem Wohnraum. Wir Grüne werden die bezirklichen Kooperationen mit den landeseigenen Wohnungsunternehmen stärken (wie beim Projekt Wohnen statt MUF). Um den Zugang zu Wohnraum sowie dessen Erhalt für Geflüchtete zu verbessern, setzen wir uns für die Finanzierung von Fachstellen ein, die hier unterstützen. Wir setzen uns zudem dafür ein, dass Geflüchtete unabhängig vom Aufenthaltsstatus einen besseren Zugang zu Wohnraum erhalten. Die WBS-Berechtigung ist auch für Menschen mit langjähriger Aufenthaltsgestattung oder Duldung zu befürworten, zudem sollte dieser auch bei einer Gültigkeit der Papiere unter elf Monaten gewährt werden. Wir brauchen mehr gemeinschaftsorientierte und integrative Wohnprojekte durch Gemeinwohlorientierte wie Genossenschaften - im Bestand wie im Neubau -, die auch Wohnraum für Geflüchtete wie Wohnungslose einplanen. Dies ist auch haushaltspolitisch nachhaltiger. Wir wollen dafür auch einen Solidarfonds im Land Berlin einrichten. - Wo der Zugang zu eigenem Wohnraum nicht möglich ist, wollen wir Grüne weg von der Massenunterbringung und hin zu dezentralen, menschenwürdigen Wohnformen. In der

Unterstützer*innen

Ina Ravens (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Vito Dabisch (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Milan Bachmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Meike von Appen (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Martin Reents (KV Berlin-Kreisfrei); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Stefan Taschner (KV Berlin-Lichtenberg); Nicol Schmidt (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Klaudia Noerenberg (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Maria Haberer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Silvia Rothmund (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Monika Herrmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)